

Netzwerktreffen der Senioren-Assistenten in Berlin

am Samstag, 24. September 2016

13:00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr,

A&O-Hotel Hauptbahnhof, Lehrter Str. 12-15, Berlin
im Seminarraum City East, 5. Stock

Tagesordnung

13:00	Begrüßung	Ute Büchmann
13:05	<p>Fachvortrag I Länderverordnungen – Quo vadis? Abrechnung staatlicher Gelder nach § 45a PSGII – der aktuelle Stand...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modell Schleswig-Holstein • Überblick über die Verordnungen anderer Bundesländer, u.a. Berlin 	Dr. jur. Knud Büchmann
14.00	<p>Für die Abrechnung staatlicher Gelder ist nach dem Pflegestärkungsgesetz i.d.R. eine Kooperation mit einer Fachkraft notwendig. Wie könnte so eine Kooperation aussehen und welche Aufgaben hat die Fachkraft?</p>	Ramona Chlebig Dipl. Heilpädagogin M.A.
14.20	Bericht von der Berliner Seniorenwoche	Jutta Geuenich, Senioren-Assistentin Berlin
14:35	<p>Nutzung externer Onlineportale für die Kundengewinnung – Lohnt das? - Ein Erfahrungsbericht aus Berlin</p>	Ulrike Fiedler, Senioren-Assistentin Berlin
14.50	Diskussion zum Thema Online-Portale	
15:00	<p>KAFFEPAUSE Zeit für Kommunikation, Diskussion und Networking</p>	
16:15	<p>Fachthema II „Meine Gesundheit geht nicht in den Ruhestand!“ Nutzen von Bewegung zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität im Alter Wir bekommen Langlebigkeit heute quasi</p>	Dr. Frank Timo Lange, Sportwissenschaftler und Medizinpädagoge

geschenkt. Die Lebensqualität für das hohe Alter müssen wir uns aber selbst erarbeiten. Die Bewegung hat dabei eine zentrale Bedeutung in der Altersmedizin. Wer sich schon in jungen Jahren ausreichend bewegt und seine körperlichen Fähigkeiten in Schwung hält, legt einen wichtigen Grundstein, um im Alter gesund zu bleiben. Im Alter ist Bewegung erst recht wichtig, um die Leistungsfähigkeit zu erhalten. Auf jeden Fall ist der Wechsel vom Zustand "körperlich inaktiv" zum Zustand „körperlich aktiv" ein wichtiger erster Schritt. Er muss nur gegangen werden.

17.45 **PAUSE** (ca. 15 Minuten)

18.00 **Fachthema III**
Beeinflussung/Optimierung von Altersprozessen – Wie ist es möglich, dass Senioren auch im hohen Alter ihre Selbstständigkeit erhalten? – (Vorstellung der SIMA-Studie: Selbstständig im Alter)

Marina Paczkowski,
Senioren-Assistentin, Berlin

18:30 Mitteilungen aus dem Netzwerk

Ute Büchmann, Heide Volz,
Teilnehmer/innen

18.50 Verschiedenes

19.00 Offizielles Ende der Veranstaltung

19.45 Optional: Restaurantbesuch im Porta Nova, Berlin Mitte, Robert-Koch-Platz 12, 10115 Berlin (zu Fuß in 15 Min. vom A&O-Hotel erreichbar)

Anmeldungen erbeten per Mail an nele.buechmann@senioren-assistentin.de unter Angabe von

1. Name,
2. PLZ + Ort,
3. E-Mail-Adresse
4. Restaurantbesuch ja - nein

Die Veranstaltung ist kostenfrei! Auch zur Kaffeepause laden wir Euch herzlich ein.

*Gesponsert durch: Büchmann/Seminare KG,
24223 Schwentinental*

